



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung

Projekträger  
**VDI|VDE|IT**

# Bekanntmachung

# Assistierte Pflege von morgen

**Axel Sigmund, Christine Weiß**

VDI/VDE Innovation + Technik GmbH  
Projekträger für das BMBF

**Ideen zünden!**



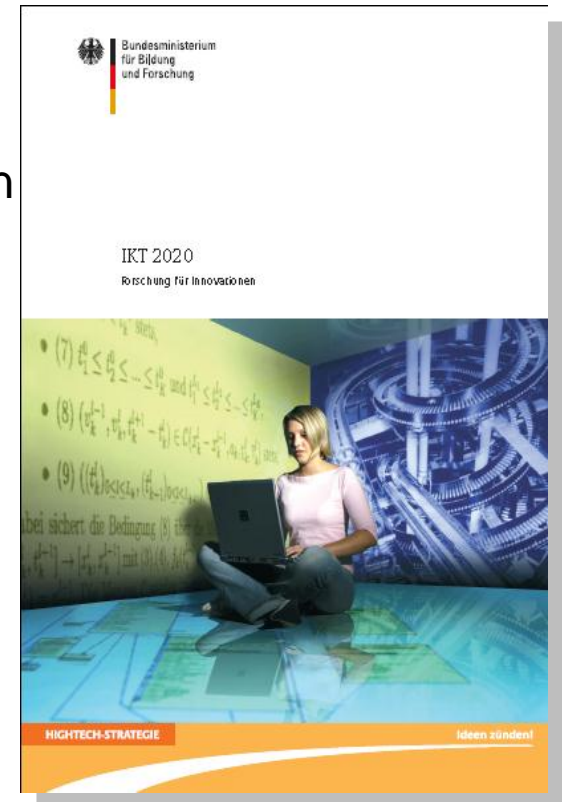
## Hightech-Strategie der Bundesregierung

- Die Hightech-Strategie ist ein **nationales Gesamtkonzept**, das die wichtigsten Akteure des Innovationsgeschehens hinter einer **gemeinsamen Idee** versammelt. In diesem Zusammenhang entstanden **neue Instrumente** wie der Spitzencluster-Wettbewerb oder Innovationsallianzen.
- Am **14. Juli 2010** hat das Kabinett beschlossen, diesen Ansatz weiterzuentwickeln. Mit der neuen **Hightech-Strategie 2020** wird die Kontinuität des Gesamtansatzes bewahrt, zugleich werden neue Akzente wie **Zukunftsprojekte** gesetzt.
- Mit Zukunftsprojekten wie „**Auch im hohen Alter ein selbstbestimmtes Leben führen**“ werden **ausgewählte Missionen** ins Zentrum künftiger Forschungs- und Innovationspolitik gerückt. Zukunftsprojekte verfolgen konkrete Ziele **wissenschaftlicher** und **technologischer** Entwicklungen über einen **Zeitraum** von **zehn** bis **fünfzehn Jahren**.



## Förderung unter dem Dach „IKT 2020“

- Start des Programms „IKT 2020“ im Jahr 2007:  
**300 Mio. € pro Jahr**
- Technologische Grundlagen: Mikrosystemtechnik, Elektronik, Software, Kommunikationstechnologien
- Ziel der Leitinnovation „**IKT für Gesundheit und Medizin**“:
  - mehr Lebensqualität für Risikopatienten und ältere Menschen
  - mehr Mobilität, Steigerung des Sicherheitsempfindens, größere Selbständigkeit in der Lebensgestaltung und Erhöhung der sozialen Kontaktmöglichkeiten.
  - Aufbau von Arbeitsplätzen in Deutschland





## Der Mensch steht im Mittelpunkt

**Wohnräume**  
altersgerecht  
gestalten

**Arbeitswelten**  
für ältere Menschen  
öffnen

Altergerechte  
**Mobilitätsformen**  
ermöglichen

**Bildung, Aus-  
und Weiterbildung**  
verbessern

**Gesundheit**  
erhalten und  
fördern

**Pflege und  
Betreuung**  
ausbauen





## Der Mensch steht im Mittelpunkt

**Wohnräume**  
altersgerecht  
gestalten

**Arbeitswelten**  
für ältere Menschen  
öffnen

Altersgerechte  
**Mobilitätsformen**  
ermöglichen

**Bildung, Aus-  
und Weiterbildung**  
verbessern

**Gesundheit**  
erhalten und  
fördern

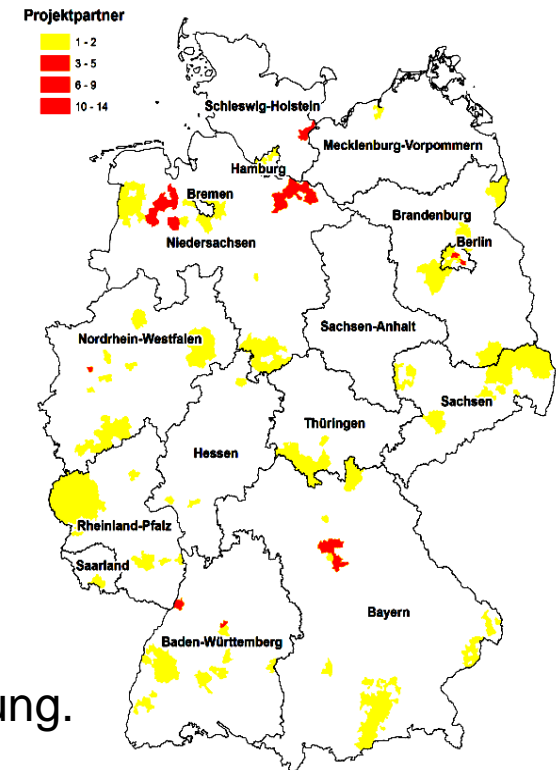
**Pflege und  
Betreuung**  
ausbauen





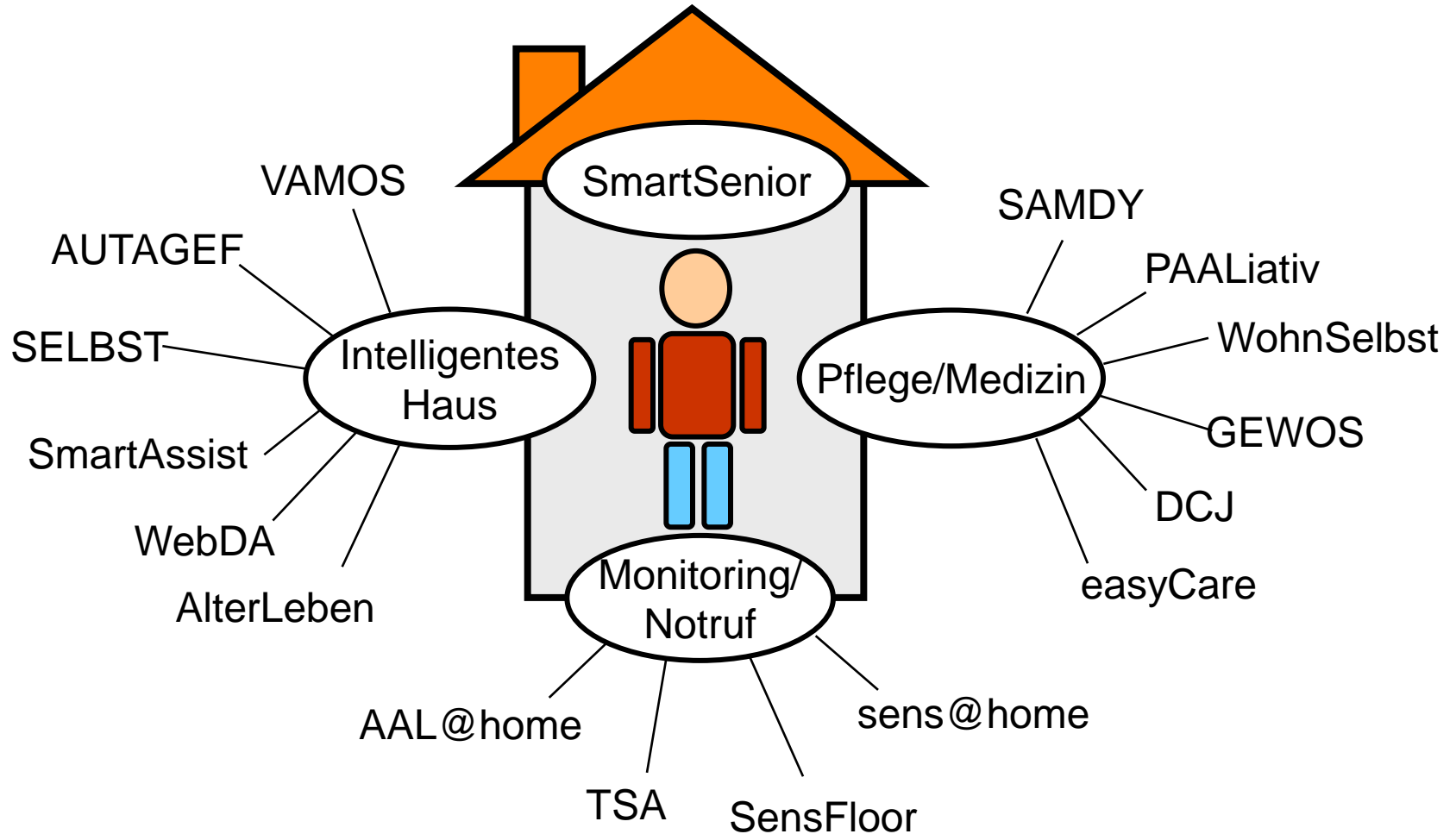
## So lang wie möglich zuhause leben

- Fördermaßnahme **2009** bis **2013**: „Altersgerechte Assistenzsysteme für ein gesundes und unabhängiges Leben – AAL“
- Die ausgewählten **18 Forschungs- und Entwicklungsvorhaben** fokussieren darauf, Dienstleistungen und technische Lösungen so zu verbinden, dass ältere Menschen **möglichst lange zuhause leben** können.
- Dabei ist ein wesentlicher Schwerpunkt die Stärkung des **regionalen Angebots** und schnelle Umsetzung in die Praxis durch **tragfähige Geschäftsmodelle**.
- Den Konsortien stehen für die Umsetzung ihrer Projektziele **45 Mio. € Fördergelder** zur Verfügung.



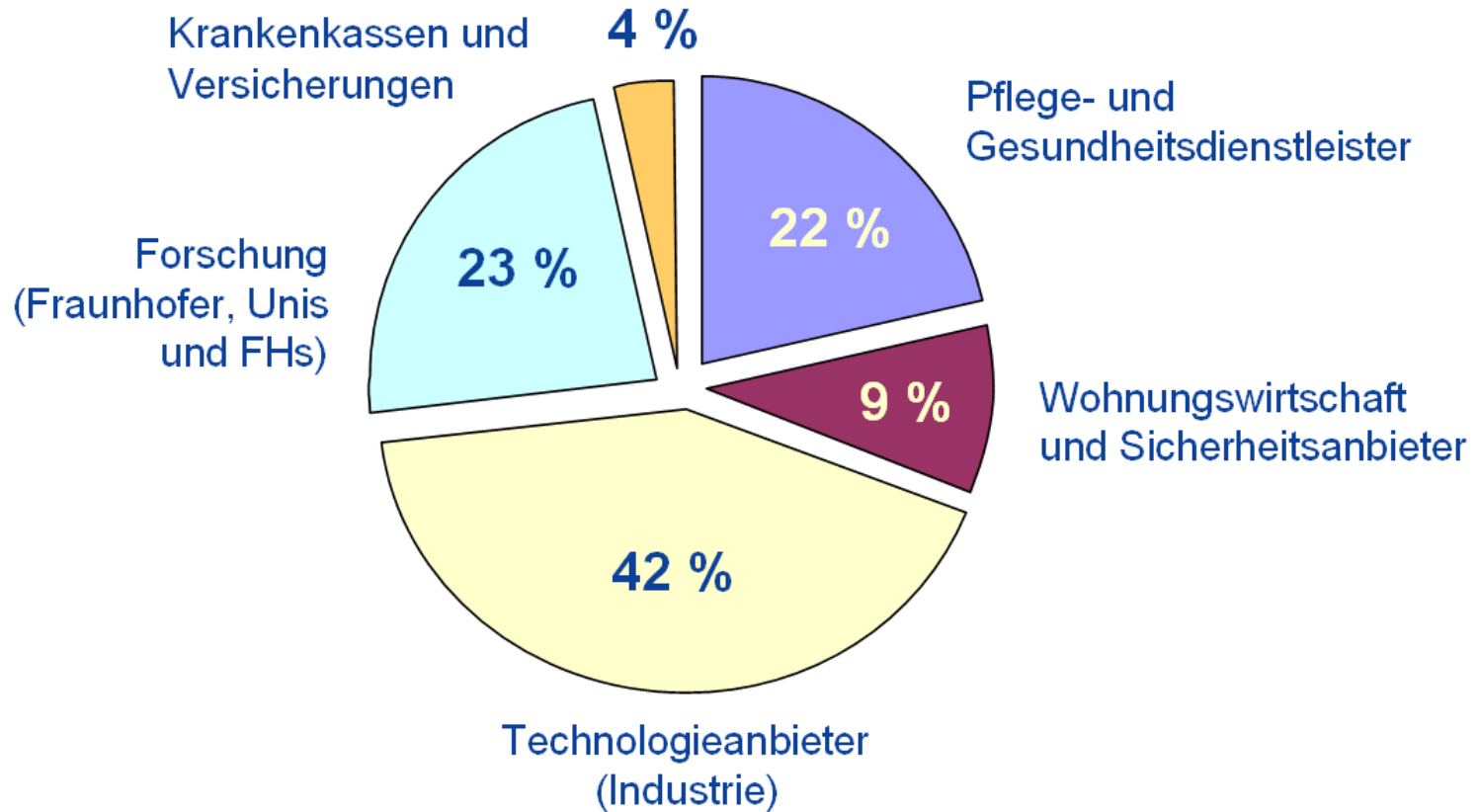


## Überblick zu den 18 Verbundprojekten





## Die Bildung neuer Netzwerke ist gelungen





## Der Mensch steht im Mittelpunkt

**Wohnräume**  
altersgerecht  
gestalten

**Arbeitswelten**  
für ältere Menschen  
öffnen

Altergerechte  
**Mobilitätsformen**  
ermöglichen

**Bildung, Aus-  
und Weiterbildung**  
verbessern

**Gesundheit**  
erhalten und  
fördern

**Pflege und  
Betreuung**  
ausbauen





## Forschung zu nahtlosen Mobilitätskonzepten

- Fördermaßnahme **2011** bis **2014**: „Mobil bis ins hohe Alter“
- Die ausgewählten **14 Forschungs- und Entwicklungsvorhaben** fokussieren darauf, Dienstleistungen und technische Lösungen so zu verbinden, dass ältere Menschen **möglichst mobil** sein können.
- Ziel ist die Navigation und Mobilität in **barrierefreien Routen**
- Funktionierende Konzepte der Mobilität auch in **bestehenden Umgebungen** und **Infrastrukturen**
- Bestandteile der nahtlosen Mobilitätsketten können sein:
  - **Öffentlicher Nah- und Fernverkehr, Individualverkehr, alltägliche Mobilität** (u. a. Beförderung zum Einkauf, zu Behörden oder zum Arzt)
  - **Freizeitmobilität** (u. a. Besuche von Veranstaltungen und Ausstellungen, Naherholung und Fernreisen).



## Der Mensch steht im Mittelpunkt

**Wohnräume**  
altersgerecht  
gestalten

**Arbeitswelten**  
für ältere Menschen  
öffnen

Altergerechte  
**Mobilitätsformen**  
ermöglichen

**Bildung, Aus-  
und Weiterbildung**  
verbessern

**Gesundheit**  
erhalten und  
fördern

**Pflege und  
Betreuung**  
ausbauen





## Aktuelle Bekanntmachung

### „Assistierte Pflege von morgen – technische Unterstützung und Vernetzung von Patienten, Angehörigen und Pflegekräften“

- Bedarfsorientierte ambulante Versorgung auch in der Fläche
  - Selbstständigkeit pflegebedürftiger Menschen fördern, ihre Abhängigkeit mindern und die umgebenden Strukturen stärken
  - Optimierte Interventionsstrategien und neue übergreifende Versorgungskonzepte entwickeln, die dem Grundsatz „ambulant vor stationär“ folgen
- Technische Assistenzsysteme als Basis neuer Pflegeansätze
  - Alltagstaugliche Technik-Dienstleistungs-Angebote zur Unterstützung und Vernetzung von Patienten, Angehörigen und Pflegekräften,
  - Für körperliche Entlastung und Information von Angehörigen sorgen
  - Hilfe- und Betreuungsbedarf von Menschen mit kognitiven oder psychischen Einschränkungen



## Aktuelle Bekanntmachung

- Überführung der Forschungs- und Entwicklungsergebnisse in den Markt
  - Exemplarische marktfähige und für breite Bevölkerungsgruppen nutzbare und finanzierbare Produkte und Dienstleistungen einschließlich entsprechender Geschäftsmodelle entwickeln
  - Koordinator muss ein kommerzieller (auch karitativer bzw. gemeinnütziger) Anbieter des Produktes oder der Dienstleistung mit nachweisbarem Marktzugang sein



## Weitere formale Kriterien

- Fördervolumen der Bekanntmachung **ca. 15 Mio. Euro**
- Anwendungsorientierte Verbundprojekte
- Ca. **50 % Förderung** über den gesamten Verbund (Umverteilung zwischen den Partnern)
- **Koordinator** soll ein **kommerzieller** (in begründeten Fällen auch karitativer bzw. gemeinnütziger) **Anbieter** des zu entwickelnden Produktes oder der Dienstleistung sein
- Laufzeit bis zu **3 Jahren**
- Ca. **5 bis 7 Projektpartner** (max. 10)
- Ca. **10 bis 13 Verbundprojekte** sollen gefördert werden
- Skizzen sollen **20 Seiten** nicht überschreiten (LOIs sind nicht notwendig)
- **Gliederungsvorschlag** siehe [www.mstonline.de](http://www.mstonline.de)
- Abgabe der Skizzen **elektronisch** unter [www.mstonline.de](http://www.mstonline.de)



# Muster, Einreichung usw.

www.mstonline.de:

oder

www.aal-deutschland

The screenshot shows the mstonline.de website interface. The main content area displays a search result for 'Bekanntmachung Assistierter Pflege von morgen - ambulante technische Unterstützung und Vernetzung von Patienten, Angehörigen und Pflegekräften'. The text describes the demographic changes in Germany and the need for assistive care. It mentions that the number of people aged 75 and over is expected to increase from 7.5 million in 2010 to 12 million in 2050. The BMBWF is supporting research and development projects in the field of assistive care. The website also features a search bar, navigation menu, and a sidebar with links to various sections like 'Förderung', 'Aktuelles', and 'Kontakt'.

The screenshot shows the aal-deutschland website. The main content area features a large banner with the text 'Assistenzsysteme im Dienste des älteren Menschen'. Below the banner, there is a section titled 'Aktuelles' with a sub-section 'Bekanntmachung „Assistierter Pflege von morgen – ambulante technische Unterstützung und Vernetzung von Patienten, Angehörigen und Pflegekräften“'. The text provides details about the event, including the date (26.09.2011) and the location (Berlin). It also mentions the VDI/VDE Innovation + Technik GmbH as the organizing body. The website includes a search bar, navigation menu, and a sidebar with links to various sections like 'Startseite', 'Aktuelles', 'Was ist AAL?', 'AAL in Deutschland', 'AAL in Europa', 'Weitere Informationen', and 'Kontakt'.



## Kriterien für die spätere Bewertung der Skizzen

- Einordnung in den **thematischen Schwerpunkt** der Bekanntmachung,
- **Innovationspotenzial**, **Anwendungsbezug** und Beiträge zur **Problemlösung** (z. B. Steigerung von Lebensqualität und Kostensenkung, Neuheit und Innovationshöhe, volkswirtschaftliche Hebelwirkung),
- Wissenschaftlich-technische und sozioökonomische **Qualität der Projektskizze**,
- Qualität und Konstanz der projektbegleitenden **Evaluierung** der **Nutzerperspektive**,
- **Interdisziplinärer Ansatz** (z. B. Ingenieur- und Technikwissenschaften, Naturwissenschaften, Versorgungs- und Pflegeforschung, Psychologie, Sozial-, Rechts- und Wirtschaftswissenschaften etc.) zur Schaffung einer umfassenden Analyse und Problemlösung,
- Vollständigkeit der **Umsetzungskette**, Berücksichtigung aller relevanten Akteure,
- Zusammensetzung des Verbundes und **Qualifikation** der Partner (Projektstruktur und Projektmanagement),
- Einbindung von **Anwendern** und **KMU**,
- Qualität des **Verwertungskonzeptes / Geschäftsmodells**,
- **Angemessenheit** der geplanten finanziellen Aufwendungen.



## Kriterien für die spätere Bewertung der Skizzen

- 28.06.2011: Veröffentlichung der Bekanntmachung
- 28.07.2011: 1. Partnering-Event in Berlin (VDI/VDE-IT)
- 18.08.2011: 2. Partnering-Event in Frankfurt a.M. (VDE)
- 19.08.2011: 3. Partnering-Event in Berlin (VDE)
- 26.09.2011: Einreichungsfrist für die Skizzen
- 24.-25.01.2012: Vorstellung der ausgewählten Projekte beim 5. AAL-Kongress



## Hinweis: 5. Deutscher AAL-Kongress

- Am **24.-25.01.2012** wird der Deutsche AAL-Kongress bereits zum fünften Mal gemeinsam von **BMBF** und **VDE** ausgerichtet.
- Themenschwerpunkte:
  - **Arbeit – Pflege – Technik**  
Praktische Anwendungsszenarien technischer Lösungen im Bereich Arbeit und Pflege
  - **Teilhabe – Mobilität**  
Lösungen, die die soziale Teilhabe und Mobilität älterer Mitmenschen verbessern
  - **Themen von morgen**  
Innovative Ideen und Konzeptstudien der Technik von morgen
  - **Technische Forschung**  
Erkenntnisse der technischen Forschung von heute

**VDE**  Bundesministerium für Bildung und Forschung

**Technik für ein selbstbestimmtes Leben**

5. Deutscher AAL-Kongress mit Ausstellung  
24.–25. Januar 2012, Berlin

[www.aal-kongress.de](http://www.aal-kongress.de)

Arbeit – Pflege – Technik

Teilhabe – Mobilität / Themen von morgen

Technische Forschung

Organisation:  **VDI|VDE|IT**



## Ansprechpartner

### **VDI/VDE Innovation + Technik GmbH**

Steinplatz 1

10623 Berlin

Hotline: 030 310078-101

- **Axel Sigmund**  
Tel.: 030 310078-280, axel.sigmund@vdivde-it.de
- **Christine Weiß**  
Tel.: 030 310078-184, christine.weiss@vdivde-it.de
- **Catherine Ley**  
Tel.: 030 310078-433, catherine.ley@vdivde-it.de
- **Simone Ehrenberg-Silies**  
Tel.: 030 310078-187, simone.ehrenberg@vdivde-it.de
- **Dr. Hartmut Strese**  
Tel.: 030 310078-204, hartmut.strese@vdivde-it.de